

## Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei (SV/SV/02/2017) vom  
26.04.2017

### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Herr Helmut Wichelmann

#### Mitglieder

Herr Ernst Hansen

Herr Stefan Hirt

Herr Sönke Iwersen

Vertretung für Herrn Sönke Voß

Herr Rainer Kruse

Herr Ingo Lage

Frau Silke Lorenzen

Herr Christian Lüken

Herr Peter Manzke

Vertretung für Herrn Jürgen Cordts

Herr Ralf-Dieter Schletze

Herr Lutz Schlüsen

Herr Stefan Schwab

Frau Kerstin Thomsen

Herr Wilfried Zurstraßen

#### Sachkundige/r

Herr Sebastian Schettler

#### Presse

Herr Thomas Christiansen

#### Protokollführer/in

Frau Andrea Johansson

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Ralf Bastian

Herr Jürgen Cordts

Frau Gesa Finck

Herr Joachim Gafert

Frau Antje Klein

Herr Heinz Lamp

Herr Rainer Longk

Herr Wolfgang Mertineit

Frau Christine Nebendahl

Herr Volker Schütte-Felsche

Frau Brigitte Vöge-Lesky

Herr Sönke Voß

Frau Kirsten Walsemann

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 20:22 Uhr  
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Friedhofsweg 6a, Kinder- u. Jugendhaus (Mensa/EG)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 23.02.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Sachbericht Schulsozialarbeit
7. Antrag auf Einführung von Schulsozialarbeit an der Grundschule Schwartbuck SV/BV/026/2017
8. Umbau- und Erweiterung Kinder- und Jugendhaus SV/BV/022/2017
9. Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze in der Einrichtung "Hort und Schülerbetreuung" SV/BV/023/2017
10. Bekanntgaben und Anfragen

**- öffentliche Sitzung -**

**TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.33 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Verbandsvorsteher Wichelmann lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

**Beschluss:**

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 14              |                 |             |
| Ja-Stimmen: 14    | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 23.02.2017 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde die Eintragung einer Grundschuld beschlossen.

**TO-Punkt 6: Sachbericht Schulsozialarbeit**

Der Schulverband Probstei unterhält eine Kooperation über Schulsozialarbeit mit dem SOS Kinderdorf Lütjenburg. Die Mitarbeiter von SOS Frau Anne Schmidt und Herr Sven Grapat sind am Schulzentrum Schönberg für die Aufgabe Schulsozialarbeit eingesetzt. Die beiden SOS-Mitarbeiter berichten ausführlich und anschaulich über ihre Aufgabenbereiche.

Der Bericht ist dem Protokoll in der Anlage beigelegt.

Im Anschluss an den Vortrag berichtet Verbandsvorsteher Wichelmann, dass Schulsozialarbeit in zwei Räume der Wohnung im Rotbau einzieht, die bisher von der Lebenshilfe angemietet worden war. Die anstehenden Renovierungsarbeiten werden hauptsächlich in Eigenleistung durch die Hausmeister erledigt.

Anschließend bedanken sich die Mitglieder der Verbandsvertretung bei den Schulsozialarbeitern für den guten Vortrag und die Informationen und bringen ihre Wertschätzung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck.

**TO-Punkt 7: Antrag auf Einführung von Schulsozialarbeit an der Grundschule**

**Schwartbuck**  
**Vorlage: SV/BV/026/2017**

Verbandsvorsteher Wichelmann berichtet ausführlich über die Diskussion im Hauptausschuss. Dort hatte man sich positiv für die Einführung von Schulsozialarbeit ausgesprochen. Bis zur Sitzung der Schulverbandsvertretung sollten noch die Personalkosten durch die Verwaltung ermittelt werden. Diese betragen rd. 14.000,00 € jährlich bei einer Beschäftigung von 12,1 Stunden wöchentlich. Amtsmitarbeiterin Johansson schlägt vor, dass man Kontakt zum SOS Kinderdorf aufnehmen sollte, in Bezug auf eine Erweiterung der bestehenden Kooperation. Die Kraft für Schulsozialarbeit würde dann beim SOS-Kinderdorf beschäftigt werden. Zudem übernimmt SOS einen Teil der Sachkosten und die Kosten für Fortbildungen und Supervision. Dieser Vorschlag findet Zustimmung. Daraufhin fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

**Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt, die Einrichtung von Schulsozialarbeit an der Grundschule in Schwartbuck zum 01.09.2017.

Für die Stelle wird eine geeignete Kraft eingestellt mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 12,1 Stunden. Eine Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe S 8b TVöD für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst. Der Verbandsvorsteher wird ermächtigt, eine geeignete Person auszuwählen.

Bevor die Einstellung einer eigenen Kraft veranlasst wird, soll Kontakt aufgenommen werden zum SOS-Kinderdorf Lütjenburg, hinsichtlich einer Erweiterung der bestehenden Kooperationsvereinbarung über Schulsozialarbeit. Sollte bei gleichen Kosten der Abschluss einer weiteren Kooperationsvereinbarung möglich sein, ist diese Variante umzusetzen.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 14              |                 |             |
| Ja-Stimmen: 14    | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 8:           Umbau- und Erweiterung Kinder- und Jugendhaus**  
**Vorlage: SV/BV/022/2017**

Der Verbandsvorsteher berichtet über die Diskussion im Hauptausschuss. Daraufhin fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

**Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt, die dargestellte Baumaßnahme zum Umbau und zur Erweiterung der Küche des Kinder- und Jugendhauses Schönberg mit einer konstruktiven Vorbereitung des Anbaus für eine Zweigeschossigkeit entsprechend der vorgestellten Planung durchzuführen und den Sperrvermerk im Haushalt 2017 – HHSt. 24.2950.95000 aufzuheben. Die Schulverbandsvertretung genehmigt die Eingehung einer Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2018 bis zu einem Betrag von 134.000,00 €.

Die Schulverbandsvertretung beschließt außerdem, die bedarfsgerechte Umsetzung des Erweiterungskonzeptes für die Mensa in Abhängigkeit von einer durchzuführenden Evaluierung und Prognostizierung der Inanspruchnahme der Mittagsverpflegung.

Die Schulverbandsvertretung beschließt weiterhin, mit den für die Umsetzung der beiden Baumaßnahmen erforderlichen Planungsleistungen Herrn Architekt Hans-Werner Voss aus Hohenfelde zu beauftragen.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 14              |                 |             |
| Ja-Stimmen: 14    | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 9: Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze in der Einrichtung "Hort und Schülerbetreuung"**  
**Vorlage: SV/BV/023/2017**

Verbandsvorsteher Wichelmann stellt dar, dass sich bei der Diskussion im Hauptausschuss noch Fragestellungen ergeben haben, hinsichtlich der für die Umsetzung notwendigen haushalts- und stellenplanrechtlichen Voraussetzungen. Diese Fragen wurden in der Verwaltungsvorlage SV/BV/023/2017/1 ausführlich beantwortet. Von daher schlägt er vor, die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze zunächst für ein Jahr befristet einzurichten.

Da aus den Reihen der Verbandsvertretung Bedenken bestehen, dass für den Zeitraum von einem Jahr qualifiziertes Personal gefunden werden kann, einigt man sich auf einen Befristungszeitraum von zwei Jahren. Daraufhin fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

**Beschluss:**

Die Schulverbandsvertretung beschließt die bedarfsgerechte Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze in der Einrichtung Hort und Schülerbetreuung entsprechend der Verwaltungsvorlage und beschließt weiterhin, die dafür notwendigen haushalts- und stellenplanrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen. Die Einrichtung der zusätzlichen Hortgruppe erfolgt befristet für den Zeitraum von zwei Jahren.

Der Verbandsvorsteher wird ermächtigt, die notwendigen Personalentscheidungen zu treffen.

|                   |                 |                 |             |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 14              |                 |             |
| Ja-Stimmen: 14    | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

**TO-Punkt 10: Bekanntgaben und Anfragen**

Der Verbandsvorsteher teilt mit, dass der Ablauf der Erweiterung Gemeinschaftsschule gut im Zeitplan liegt und es keine größeren Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Baumaßnahmen gibt.

Verbandsvertreter Hansen berichtet, dass er vermehrt von Eltern dahingehend angesprochen wurde, dass Fahrer der VKP Schulkinder der dritten und vierten Klasse statt am Eekenring, an der Haltestelle Strandstraße oder bei Ruser aussteigen lassen. Es handelt sich um Fahrten der Linie 200. Aus Sicherheitsgründen sei dies nicht hinnehmbar. Es wird darauf hingewiesen, dass Linienbusse nicht am Eekenring halten, sondern nur an der Haltestelle Strandstraße. Um den Beschwerden genauer nachgehen zu können ist es erforderlich, dass

genaue Daten und Zeiten benannt werden. Nur so könne bei der VKP festgestellt werden, um welchen Fahrer es sich gegebenenfalls handelt. Schulleiter Schettler weist darauf hin, dass derartige Beschwerden an ihn nicht herangetragen worden sind. Der Verbandsvorsteher sagt eine Klärung der Angelegenheit zu.

Verbandsvertreter Schlüsen teilt mit, dass in der Sitzung des Hauptausschusses Landschaftsplaner Muhs mit der Konzepterstellung für die Schulhofgestaltung beauftragt worden ist. Bereits am kommenden Freitag gibt es ein erstes Treffen mit Herrn Muhs und der Arbeitsgruppe, um das weitere Vorgehen zu besprechen.

gesehen:

Wichelmann  
- Verbandsvorsteher -

Johansson  
- Protokollführerin -

Sönke Körber  
- Amtsdirektor -